

Gastvortrag

Dr. Paul OBERHOLZER SJ

(Institutum Historicum Societatis Iesu, Rom)

**„Die ersten Jesuiten im Reich der Mitte -
Wahrnehmung und Vermittlung ihres
Chinabildes nach Europa“**

Freitag, 26. November 2010, 08.00 Uhr

HS I (Karl-Rahner-Platz 3/II)

Paul Oberholzer (geb. 1968), aufgewachsen in der Schweiz, hat in Innsbruck Theologie und in Fribourg Geschichte studiert. Nach beruflichen Tätigkeiten im Stiftsarchiv und in der Stiftsbibliothek St. Gallen, wo er sich vor allem mittelalterlicher Kloster-, Wirtschafts- und Rechtsgeschichte widmete, trat er 2001 in die Gesellschaft Jesu ein, arbeitete von 2003 bis 2006 bei der ordenseigenen Zeitschrift "Orientierung" in Zürich und begann, sich vermehrt mit der Geschichte der Frühen Neuzeit und der Gesellschaft Jesu auseinanderzusetzen. Seit 2008 ist Paul Oberholzer Mitglied des Institutum Historicum Societatis Iesu in Rom und ist seit 2010 verantwortlich für dessen Publikationen.